



Viessmann Commander Software-Version 1.36

**Aktuelle Infos,
Änderungen, Ergänzungen...**



Viessmann

Lieber Modelleisenbahner,

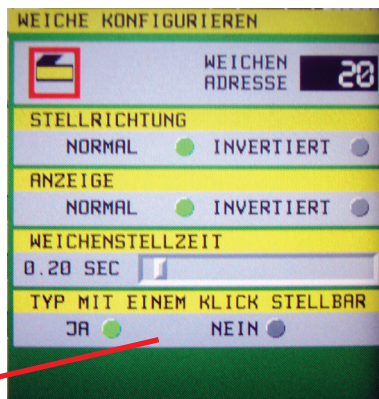
dieses Update beinhaltet neue Funktionen und behebt Fehler der Vorgängerversionen.

Weichen und Signale schalten mit einem Klick

Sie haben jetzt die Möglichkeit, Weichen und Signale mit nur einem Klick im Gleisplan umzuschalten.

Da es viele Anwender gibt, die die ursprüngliche Schaltweise bevorzugen, muss diese neue Schaltweise zuerst aktiviert werden.

Bei jeder Weiche bzw. jedem Signaltyp kann dies im Signal- und Weicheneditor aktiviert werden. Das gilt immer für das Symbol an sich, egal wie es gedreht ist. Eine Auswahl separat für jede Weichen- bzw. Signaladresse ist nicht möglich. Das Entkopplungsgleis, die Beleuchtungselemente und auch der Bahnübergang sind ebenso mit einem Klick schaltbar.



Hier wählen Sie aus, ob die neue Schaltweise verwendet werden soll oder nicht.

Mehrbegriffige Schaltartikel

Dreiwegweichen schalten auf Klick Abzweig links, mitte, rechts. Signale mit mehr als 2 Begriffen schalten nur Hp0 oder Hp1. Ihre Einstellungen können jederzeit wieder verändert werden. Alternativ werden, wie bisher, oben im Commander-GBS die gesamten Schaltmöglichkeiten angezeigt und können dort auch betätigt werden!

Einrichten am Commander

Öffnen Sie den Signal-/Weicheneditor und wählen Sie Ja oder Nein für Schalten mit einem Klick.

Der Editor speichert diese Einstellung.

Lokeditor

Karte 1: Lesen von langen Lokadressen

Ab Softwarestand 1.36 werden in Karte 1 unter DCC automatisch CV 1, 17, 18 und 29 gelesen. Bisher musste zum Erkennen der richtigen Lokadresse CV 1, CV 17, CV 18 und CV 29 einzeln ausgelesen werden.

Damit werden jetzt auch lange Lokadressen sicher erkannt.

Karte 6: Anzeige der Aktionen bei CVs

- Öffnen Sie den Lokeditor und gehen Sie in Karte 6. Hier werden die letzten 10 CV-Programmierungen bzw. Lesevorgänge angezeigt.

Commander



Viessmann Commander Software-Version 1.36

**Aktuelle Infos,
Änderungen, Ergänzungen...**

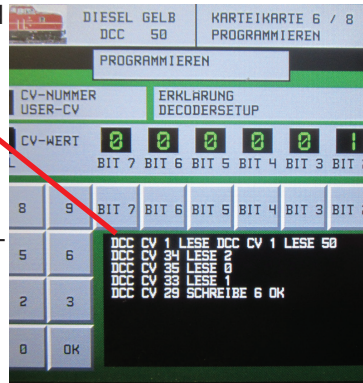


Viessmann

Alle CV-bezogenen Vorgänge werden im schwarzen Feld in den Karten 1-6 angezeigt. Es werden bis zu 10 CV-Vorgänge angezeigt!

- Die Eingaben bleiben innerhalb einer Sitzung erhalten. Nach einem Neustart des Commanders sind die "alten" Anzeigen nicht mehr vorhanden.

Die Auflistung dient nur zur nachträglichen Information und Übersicht. Änderungen im Lokdecoder bleiben erhalten, auch wenn die Anzeige nach einem Neustart wieder leer ist.



Eingaben im Lokeditor, die nicht CV-bezogen sind, werden hier nicht angezeigt.

Diese Dinge werden nicht in der Lok, sondern im Commander gespeichert.

Rückmelder mit MOM Funktion

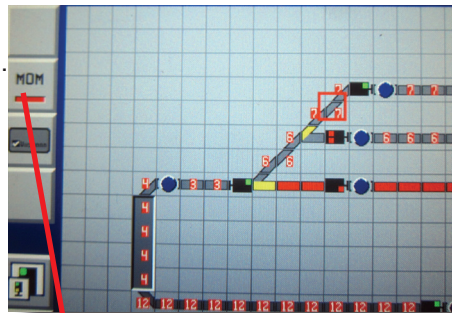
1. MOM Rückmelder anlegen

Gleisbesetzmelder können im Commander als sogenannte MOM Rückmelder angelegt werden. Das wird vor allem für Momentkontakte empfohlen. Momentkontakte unterscheiden sich von Gleisabschnitten mit Gleisbesetzungsmeldung vor allem durch das kurze Belegt-signal in der Zentrale.

MOM Rückmelder sind Schaltgleise, Reedkontakte oder ähnliche Melder. Bei Verwendung dieser Melder erhalten Sie nur ein kurzes Signal. Um etwas innerhalb einer Fahrstraße ein- oder auszuschalten genügt das. Für eine Gleisbesetzungsmeldung, die Fahrwege sichern soll, ist das jedoch nicht ausreichend. Hier kann man nun die MOM Funktion aktivieren um eine permanente Besetzungsmeldung zu erhalten. Diese Meldung bleibt bei der Software 1.36 auch bei einem Neustart erhalten. Das gewährleistet eine korrekte Fortsetzung Ihrer Fahrstraßen.

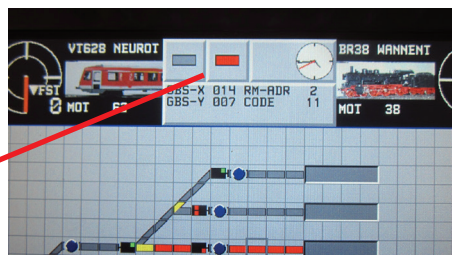
MOM Kontakte müssen in der abgelaufenen Fahrstraße zurückgesetzt werden. Sie sind wie virtuelle Rückmelder in Fahrstraßen "setzbar" und können also auf Rot = belegt oder Grau = frei gesetzt werden.

Ab der Software 1.36 werden MOM Rückmelder oben im Commander als "schaltbar" grau und rot angezeigt. MOM Kontaktzustände bleiben beim Neustart erhalten.



Auswahl eines Rückmeldeeingangs als MOM

Schaltbar sind MOM Kontakte nur auf Gleisstücken. Bei ZNR Feldern muss ein Gleisstück hinzugefügt werden.



MOM Kontakte können manuell auf Rot oder Grau gesetzt werden!



Viessmann Commander Software-Version 1.36

**Aktuelle Infos,
Änderungen, Ergänzungen...**



Viessmann

Der Anschluss von Schaltgleisen und Reedkontakten erfolgt, wie auch bei ähnlichen Rückmeldern, an die Viessmann Rückmeldedecoder für s88-Bus Art. 5217.

- Verbinden Sie den Schaltausgang des Momentkontaktes mit einem Eingang des Art. 5217.
- Momentkontakte sind, wie in der Anleitung des Art. 5217 beschrieben, eingangsseitig mit der gemeinsamen Masse des Commanders verbunden.

Wichtig:

MOM Rückmelder deaktivieren sich nicht von selbst. Sie müssen wieder manuell gelöscht werden!

Einrichten am Commander

- Öffnen Sie den Rückmeldeeditor und wählen Sie den gewünschten Rückmeldeeingang aus. Schalten Sie die Funktion MOM ein.
- Speichern Sie den Rückmelder und verlassen Sie den Editor.

Anwendungsbeispiele für Rückmelder und MOM Funktion

MOM Rückmelder in Fahrstraßen verwenden

Die MOM Funktion wird in erster Linie für kurzzeitige Rückmeldungen aktiviert, um diese beständige Anzeige in den Fahrstraßen verwenden zu können. Dies dient der Fahrstraßensicherheit.

Als zusätzliches Sicherheits-Feature kann man übliche Gleisbesetzmelder auch auf MOM setzen. Man erreicht dadurch, dass die Strecke solange besetzt bleibt, bis der Zug sein Ziel erreicht hat. Eine kurze Rückmelderunterbrechung führt so nicht zu Fehlern.

Es gilt jedoch immer:

Man muss daran denken, diese MOM Rückmelder wieder auf Grau zu setzen. Das geschieht in der Regel am Ende der Fahrstraße in Karte 7.

- Geht in einer Fahrstraße die Rückmeldung eines Gleisabschnittes durch Kontaktprobleme verloren, kann es zu Zugkollisionen kommen.
- Momentkontakte können das verhindern. Der komplette Abschnitt einer Fahrstraße bleibt bis zum Auflösen belegt.

Kurzzeitige Rückmelder sind:

- Reedkontakte
- Lichtschranken
- Massekontakte (Fleischmann)
- Schaltgleise (Märklin) etc.
- Hall Sensoren
- Näherungsschalter

Diese beiden Rückmelder als MOM gesetzt steuern hier die Fahrstraße.



Commander



Viessmann Commander **Software-Version 1.36**

**Aktuelle Infos,
Änderungen, Ergänzungen...**



Viessmann

Verwendung als "Fahrstraßen-Schalter":

Man setzt einen virtuellen Rückmelder neben das Gleis. Dem Gleiselement wird eine anzeigbare Rückmeldeadresse zugeordnet. Diese wird in die jeweilige Fahrstraße als Startbedingung oder als "zu beachten" eingetragen. Wird die Taste von Grau auf Rot betätigt (siehe Bild auf der vorherigen Seite) startet die Fahrstraße.

Es müssen natürlich auch die anderen Startbedingungen der Fahrstraße erfüllt werden.

MOM Rückmelder als "Schalter" in Fahrstraßen verwenden

Mit der MOM Rückmelder-Schaltfunktion kann man auch manuell Fahrstraßen starten, indem man den MOM Rückmelder, wie zuvor beschrieben, oben im Commander Display auf belegt schaltet. Dieser Rückmelder muss dann als Startrückmelder in die Fahrstraße eingetragen werden. Zum Auflösen der Fahrstraße wird der Rückmelder dann wieder innerhalb der Fahrstraße oder von Hand auf Grau gestellt.

Dieser "Schalter" kann auch von Karte 4 oder 7 aus einer anderen Fahrstraße heraus aktiviert werden. Damit sind gezielt gesteuerte Abläufe möglich.

Beispiel:

1. Fahrstraße 1 aktiviert in Karte 4 vor dem Lok-Fahrbehl den MOM Rückmelder 54 rot. Dieser ist in Karte 3 der Fahrstraße x als "rot zu beachten" eingegeben und startet somit dann die Fahrstraße x usw.
2. In Karte 7 der Fahrstraße x ist der MOM Kontakt 55 rot eingegeben. In der Fahrstraße Y ist in Karte 2 als Startkontakt der MOM Rückmelder 55 eingegeben (das geht nur als rot = belegt) Die Fahrstraße Y wird gestartet.

Die Beispiele sind auch kombinierbar.

- Das Wechselspiel zwischen belegt und frei gesetzten MOM Kontakten ist beherrschbar. Man muss nur etwas Übung haben. Der Einsatz von tatsächlichen Rückmeldern lässt sich dadurch auch auf ein Minimum reduzieren.
- Wenn zum Schluss alles rot bleibt ist etwas falsch gelaufen. Ein Reset der Fahrstraßen kann helfen.

Commander



Viessmann Commander Software-Version 1.36

**Aktuelle Infos,
Änderungen, Ergänzungen...**



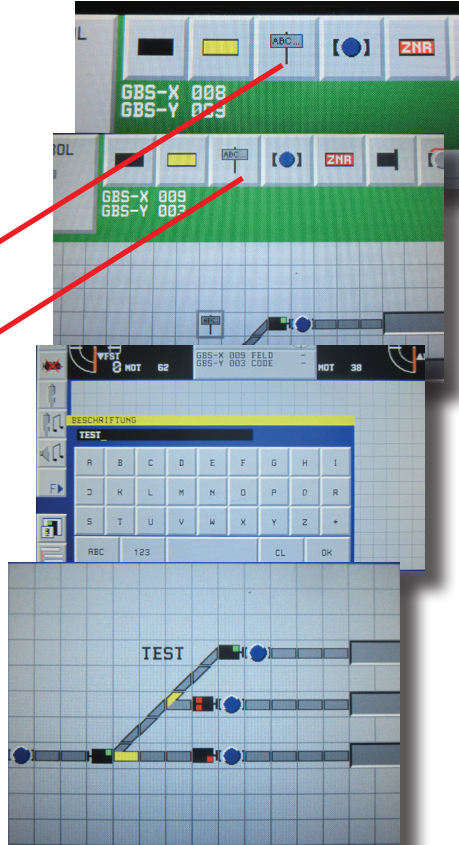
Viessmann

Text im Gleisbild einfügen

Lange war es ein Wunsch auch Textfelder im Gleisbild einfügen zu können. Das Gleiselement war schon vorhanden aber nicht funktionstüchtig. Dieses wurde nun ersetzt. Sollten Sie irrtümlich das alte Gleiselement schon im Gleisbild verwendet haben, passiert hier nichts. Es wird weiter vorhanden sein. Aber, wie bisher, ohne Funktion. In der Auswahl im Gleisbildeditor ist aber nur noch das neue Feld vorhanden (Texttafel ABC...).

Diese Tafel können Sie beliebig im Gleisplan einfügen. Sie müssen lediglich darauf achten, dass rechts daneben genügend Platz für den Text vorhanden ist. Sollte der Text länger sein als Platz vorhanden ist bzw. ein Gleisstück kreuzen, wird der Text ab dort nicht mehr angezeigt.

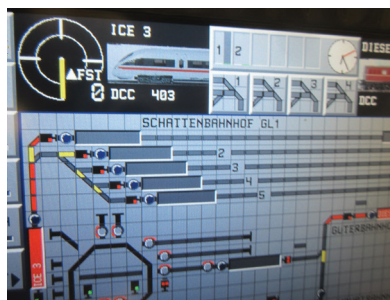
Jede Textzeile belegt eine Digitaladresse im Editor. Diese werden automatisch vergeben, beginnend mit der höchsten Adresse da diese in der Regel nicht benutzt werden. Eine Beeinflussung der Adressauswahl ist nicht möglich.



Textfelder können nicht nachträglich verschoben werden. Sie müssen mit dem hellgrauen Quadrat gelöscht oder mit anderen Elementen überschrieben werden.

Einrichten am Commander

- Öffnen Sie den Gleisbildeditor und wählen Sie die Texttafel als Symbol aus. Schieben Sie das Feld mit dem Navigator an die gewünschte Stelle und bestätigen den Standort mit einem Klick auf einen der Regler oder den Navigator.
- Speichern Sie die Eingabe und verlassen Sie den Editor.



Sinnvoll können Gleisnummierungen sein!

Commander



Viessmann Commander Software-Version 1.36

**Aktuelle Infos,
Änderungen, Ergänzungen...**



Viessmann

Schaffner in Fahrstraßen anwenden

Der Schaffner ist multifunktionell

Wann setzen Sie ihn ein?

- Wenn Sie etwas aus einer Fahrstraße heraus betätigen wollen, in der dafür kein Platz mehr frei ist.
- Um mehr als eine Funktion oder einen Artikel auf dem gleichen Rückmelder zu betätigen (Hilfsfahrstraße).

Beispiel: Rückmelder 5 einer Automatik-Fahrstraße soll die Schranke schließen, einen Lokpiff ertönen lassen und eine bewegte Figur am Bahnübergang in Aktion setzen usw.. Hierzu wird in Karte 5 der Automatik-Fahrstraße Rückmelder 5 und danach der Schaffner eingetragen. Dem Schaffner wird die Nr. der noch zu programmierenden Handfahrstraße zugewiesen.

Die Handfahrstraße Nr. X wird mit ihrer Funktion beschriftet, das erleichtert die Orientierung. Die Einträge, die man haben möchte, kommen in Karte 4 (Schranke, Lokpiff, Figur...).

Sonst enthält diese Handfahrstraße (Hilfsfahrstraße) nichts.

Eine Fahrstraßennummer und die Verzögerungszeit, mit der die gewählte Fahrstraße geschaltet werden soll, ist in Karte 4 und 7 einstellbar. In Karte 5 geht das nicht, hier wird der Schaffner von einem Rückmelder betätigt und soll sofort, rückmelderbezogen, geschaltet werden.

Ist in einer Schaffnerfahrstraße kein Eintrag in Karte 2 als "Startkontakt" vorhanden, wird die Lok der auslösenden Fahrstraße gefahren. Soll eine in der Schaffnerfahrstraße befindliche Lok gefahren werden, muss der Rückmelder, auf dem die Lok steht (ZNR-Feld), in der Karte 2 enthalten sein.

Schaffnerfahrstraßen können beliebige Nummern haben!

Der Schaffner kann nur Handfahrstraßen betätigen!

- Bitte testen Sie die Funktion Ihrer Eingaben bevor Sie fortfahren!



Commander



Viessmann Commander Software-Version 1.36

**Aktuelle Infos,
Änderungen, Ergänzungen...**



Viessmann

Sonstige Änderungen:

- In einigen Fällen wurde früher die Lokadresse aus dem Direktmodus bei Loks im Lokeditor angezeigt.
- Das Schreiben eines CV-Wertes über 128 wird jetzt in Karte 6 des Lokeditors richtig angezeigt.
- Der Weiterfahrt-Befehl im Fahrstraßeneditor Karte 7 konnte zu Fehlfunktionen führen, wenn in Karte 7 keine oder nur wenige Einträge waren.
- Im Fahrstraßeneditor Karte 7 ist die Intelligenz der Schaffnerfunktion verbessert worden. Der Schaffner überträgt die Lokadresse nur in die Schaffnerfahrstraße, wenn diese Fahrstraße in Karte 2 **keinen** Start-Rückmelder hat.
Hat die Schaffnerfahrstraße **einen** Start-Rückmelder, wird die im ZNR-Startfeld eingetragene Lok der Schaffnerfahrstraße verwendet.
- Das Problem mit Vorgaben bei Weichen- und Signalstellungen beim Commander Neustart ist behoben.
- Der Fahrstraßenassistent und die Pendelzugsteuerung stellen jetzt Dreiwegweichen richtig und werden korrekt angezeigt.
- Im Fahrstraßeneditor Karte 4 kann man Rückmelder jetzt auch durch Anklicken aus dem Gleisplan hinzufügen.
- Rückmelder, die von Fahrstraßen gestellt oder gelöscht werden, werden nun auch im Direktmodus richtig angezeigt.
- Eine Fahrstraße gilt nun als leer, egal in welchem Modus sie sich befindet. Früher wurden Fahrstraßen, die schon auf Automatik standen, sonst aber leer waren, als belegt gemeldet. Damit gab es Probleme bei Pendelzug- und Fahrstraßenassistent.
- Der Weichen- und Signaleditor lässt sich jetzt zuverlässig mit einem langen Klick auf das Symbol im Gleisplan öffnen. Zum Öffnen des Editors drückt man nun genau 2 Sekunden kontinuierlich auf das Schaltelement im Gleisplan.
- Diverse weitere kleine Fehler wurden beseitigt.

Commander



Viessmann Commander Software-Version 1.36

**Aktuelle Infos,
Änderungen, Ergänzungen...**



Viessmann

Kompatibilität:

Das Update-Programm ab Version 1.02 hat eine optimierte Programmstruktur und ist nicht mehr kompatibel mit älteren Versionen.

v1.018: Lässt sich auf alle vorhergehenden Versionen aufspielen.

v1.021, 1.030, 1.042 und höher: Setzen v1.018 voraus.



Treiber-Versionen (PC):

Wichtiger Hinweis zur Kommunikation zwischen Updater, Back Up Programm und dem Commander. Die beiden Programme benötigen in jedem Fall einen aktuellen Treiber für den USB-Port des Commanders (Version 2.0.0 oder höher). Treiber über das Betriebssystem stets aktuell halten.

Mit älteren Treiber-Versionen funktioniert das Update nicht!



Führen Sie das Update gemäß Kurzanleitung oder Referenzhandbuch durch.

Beachten Sie:

Während des Update-Vorganges dürfen Sie keinesfalls die Stromversorgung des Commanders oder des PC unterbrechen. Sollte der Commander nach der Update-Prozedur nicht selbstständig abschalten, wiederholen Sie die Prozedur und schalten den Commander unter keinen Umständen aus.

Wenn ein Teil des Software Updates nicht fehlerfrei bis zum Ende läuft und der Commander sich nicht ausschaltet, wiederholen Sie das Software-Update.

Falls es zu Problemen mit der USB-Verbindung kommt, informiert Sie ein Fenster auf dem PC darüber. Folgen Sie den Anweisungen des Update-Programms: Trennen Sie die USB-Verbindung (USB-Stecker ziehen) und stellen Sie sie wieder her (USB-Stecker einstecken). Bestätigen Sie mit "OK". Das Update läuft weiter.



Updates

Aktuelle Software für Ihren Commander finden Sie im Internet unter **www.viessmann-commander.de**. Updaten Sie Ihren Commander regelmäßig, um stets die bestmögliche Leistung sicherzustellen.

Aktuelle Infos finden Sie dann im Forum und auf der Commander-Website.

Commander